

Pressemitteilung / 07. November 2023

TTGDA startet – Interessenvertretung für Spieleautor*innen jetzt auch in Nordamerika

In Nordamerika bereiten einige Spieleautor*innen die Gründung der TABLE TOP GAME DESIGNER ASSOCIATION (TTGDA) vor. Der Start ist für das 1. Quartal 2024 geplant.

Wir freuen uns, dass nun einige Spieleautor*innen – darunter auch Mitglieder der SAZ – die Initiative ergriffen haben, um eine starke nationale Interessenvertretung für Spieleautor*innen in den USA, Kanada und Mexico aufzubauen. Die Initiator*innen sind Geoff Engelstein, Sen-Foong Lim und Elizabeth Hargrave. Auf der Website der TTGDA findet sich darüber hinaus eine Liste von 22 Unterstützern dieser Initiative, darunter Richard Garfield, Matt Leacock und der ehemalige Vorsitzende der SAZ Alan R. Moon. Der Vorstand der SAZ hat diese Initiative in den letzten Monaten unterstützend begleitet und wird auch zukünftig der TTGDA gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen. Eine eigenständige Organisation in Nordamerika wird dazu beitragen, die dortigen Spielautor*innen und ihre Interessen besser und gezielter vertreten zu können. Dies ist auch vor dem Hintergrund eines anderen Rechtssystems in Bezug auf Urheberrechte und Copyright-Gesetze ein guter und wichtiger Schritt.

Im Zuge einer immer stärkeren Globalisierung auch in der Spielebranche und ihrer Verlage bilden die Spiele-Autoren-Zunft (SAZ) mit ihren Regionalgruppen in Italien und den Niederlanden, die Société des Auteurs de Jeux (SAJ) in Frankreich und die Table Top Game Designers Association (TTGDA) in Nordamerika ein ernst zu nehmendes Gegengewicht. Perspektivisch streben wir einen engen Austausch und die Schaffung internationaler Strukturen an und hoffen auf die Gründung weiterer Organisationen in anderen Regionen, um die Position der Spieleautor*innen weltweit weiter zu stärken.

[Website der TTGDA](#)